

# „richtig einsteigen.“ Programm zur Weiterentwicklung von Studium und Lehre an der Universität Bielefeld

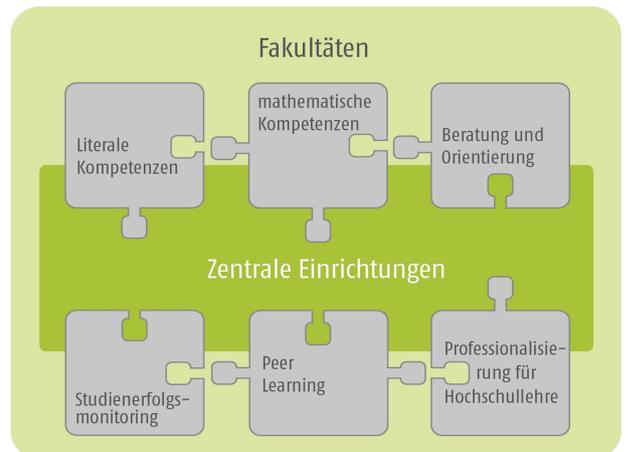
## Informationen zum Programm

„richtig einsteigen.“ nimmt die Studiengangphase in den Blick. Es werden neue Konzepte entwickelt und praktisch erprobt, die den StudienanfängerInnen dabei helfen, schnell in der Universität anzukommen, soziale Kontakte zu knüpfen und die fachlichen Anforderungen zu verstehen und zu bewältigen.

Inhaltlicher Schwerpunkt des Programms ist die Einführung innovativer Konzepte zur Förderung literaler und mathematischer Kompetenzen in allen Studiengängen. Zusätzliche Maßnahmen finden in den Bereichen Peer Learning, Studienerfolgsmonitoring und

Professionalisierung für die Hochschullehre statt.

Die meisten der 55 geschaffenen Stellen sind in den Fakultäten verortet. Eine Besonderheit des Programms ist die intensive fächerübergreifende Reflexion. Die MitarbeiterInnen treffen sich regelmäßig zu gemeinsamen Veranstaltungen, Fortbildungen sowie diversen formellen und informellen Austauschrunden und werden in ihrer Arbeit von ExpertInnen aus zentralen Einrichtungen koordiniert und unterstützt.



### Stärkung literaler Kompetenzen

Das LitKom-Projekt entwickelt und implementiert Konzepte für schreibintensive Lehre im ersten Studienjahr, denn Studien zeigen: wenn Studierende kontinuierlich unter Anleitung und mit (Peer-)Feedback schreiben, profitieren sie doppelt - fachlich durch eine vertiefte Auseinandersetzung mit Studieninhalten und persönlich durch den Erwerb von Lese- und Schreibkompetenzen. Schreiben wird so zum Medium studentischen Lernens.

#### Beteiligte Fakultäten

- Biologie
- Erziehungswissenschaft
- Geschichte
- Gesundheitswissenschaften
- Linguistik und Literaturwissenschaft
- Sportwissenschaft
- Philosophie
- Rechtswissenschaft
- Soziologie

### Stärkung mathematischer Kompetenzen

Mathematik spielt in vielen Fächern eine große Rolle und ermöglicht erst eine reibungslose Aufnahme des Studiums. Deshalb werden in Vorkursen, Einführungsveranstaltungen und semesterbegleitenden Angeboten die mathematischen Kompetenzen der StudienanfängerInnen gestärkt, wodurch ihnen der Einstieg in das fachwissenschaftliche Arbeiten mit mathematischen Methoden erleichtert wird.

#### Beteiligte Fakultäten

- Biologie
- Chemie
- Gesundheitswissenschaften
- Mathematik
- Physik
- Psychologie
- Sportwissenschaft
- Technische Fakultät
- Wirtschaftswissenschaften

### Beratung und Orientierung

Speziell für die Studiengangphase eingestellte StudienfachberaterInnen stehen den StudienanfängerInnen als Ansprechpartner zur Verfügung. So kann frühzeitig Orientierung gegeben werden, um langfristig ein erfolgreiches Studieren zu ermöglichen.

#### Beteiligte Fakultäten

- Biologie
- Chemie
- Erziehungswissenschaft
- Geschichte
- Gesundheitswissenschaften
- Linguistik und Literaturwissenschaft
- Physik
- Psychologie
- Rechtswissenschaft
- Wirtschaftswissenschaften

### Studienerfolgsmonitoring

Die Analyse von Studienverläufen und Studienbiographien macht studiengangspezifische Handlungs- und Interventionsbedarfe deutlich und ermöglicht entsprechende Reaktionen auf Ebene der Studiengänge und Fachbereiche sowie der gesamten Hochschule.

Besondere Aufmerksamkeit gilt dabei der Untersuchung von Studienabbrüchen, Fach- und Hochschulwechsellern sowie Studienzeitverzögerung. Ferner werden institutionelle Ursachen und individuelle Gründe für Studien(miss)erfolg analysiert.

### Peer Learning

Im Peer Learning entstehen gemeinsam mit studentischen Tutoren neuartige Angebote von Studierenden für Studierende, sowohl auf zentraler Ebene als auch in den Fakultäten. So lernen die Studierenden von Anfang an, selbst Verantwortung für ihr Lernen zu übernehmen und werden sich ihrer eigenen Stärken bewusst.

Peer Learning leistet einen wichtigen Beitrag zur sozialen Einbindung der Studierenden in ihre Lern- und Fachgemeinschaften.

#### Etablierte Angebote

- skript.um: studentische Schreibberatung
- MitLernZentrale (MLZ): studentische Lernberatung

### Professionalisierung für Hochschullehre

Studienqualität und Studierfolg hängen eng mit einer hohen Qualität in der Lehre zusammen. Eine professionell gestaltete Lehre führt zu guten Lernergebnissen bei den Studierenden – und trägt zu einem guten Einstieg in das Studium bei.

Das hochschuldidaktische Fortbildungs- und Beratungsangebot an der Universität Bielefeld wird mit besonderem Blick auf die Studiengangphase qualitativ weiterentwickelt und quantitativ ausgebaut.

Zusätzlich werden für neue Lehrende Konzepte entwickelt, die sie systematisch bei der Übernahme ihrer Rolle und Aufgaben an der Universität Bielefeld unterstützen sollen.